

Mitgliedsbeiträge 2006

Im Januar werden alle Mitglieder ihren DPG-Mitgliedsausweis und die Beitragsrechnung für das Jahr 2006 mit Erläuterungen erhalten. Alle Mitglieder, die ihren Jahresbeitrag 2005 noch nicht entrichtet haben, werden höflich gebeten, dies umgehend zusammen mit der Zahlung für 2006 zu tun. Bitte nehmen Sie möglichst am **Lastschriftverfahren** teil und teilen Sie der DPG-Geschäftsstelle jede **Änderung Ihrer Bankverbindung** oder anderer Daten umgehend mit. Auf diese Weise können Verwaltungskosten und Gebühren gespart werden.

Neumitglieder zahlen einen halben Jahresbeitrag bei Aufnahme im 1. Halbjahr. Bei Aufnahme im 2. Halbjahr sind sie beitragsfrei. Mitglieder im Ruhestand können nach Vollendung des 65. Lebensjahres auf Antrag 50% Beitragsermäßigung für die Folgejahre erhalten. Die Ehe/Partnerin oder der Ehe/Partner von Mitgliedern der Beitragsgruppen B oder C kann in die Beitragsgruppe P eingestuft werden. Die beiden Mitglieder erhalten dann ein gemeinsames Exemplar der Mitgliederzeitschrift. Anträge auf Einstufung in Beitragsgruppe P können formlos gestellt werden.

BERNHARD NUNNER

Mitgliedsbeiträge 2005

Fördermitglieder mit selbst festgelegtem Beitrag	S	mind. 128,00 €	mind. 96,00 €
mehr als 41.000 € Bruttojahreseinkommen	C	96,00 €	72,00 €
weniger als 41.000 € Bruttojahreseinkommen	B	64,00 €	48,00 €
weniger als 3 Jahre im Beruf	3	35,00 €	
weniger als 20.500 € Bruttojahreseinkommen	A	25,00 €	
Studierende	E	12,00 €	
Arbeitslose	X	12,00 €	
Partner	P	35,00 €	
Ehrenmitglieder	D	0,00 €	
Institute	F	174,00 €	52,00 €
Firmen bei mehr als 25 Mio € Umsatz		310,00 €	780,00 €
Bezug eines Bandes der Verhandlungen		6,00 €	
alle Verhandlungen		30,00 €	
Luftpost		30,00 €	

gültig seit 01.01.2006

Physik Journal – neue Kuratoren

Zum Jahreswechsel 2004/2005 sind die Herren *StD Rudolf Lehn* sowie *Prof. Dr. Joachim Luther* aus dem Kuratorium des Physik Journals ausgeschieden. Redaktion, Herausgeber und Verlag bedanken sich herzlich bei

den ausscheidenden Kuratoren für zahlreiche Anregungen, Beratungen und Hinweise aller Art.

Zum Jahresbeginn wurden neu in das Kuratorium gewählt:

► *Prof. Franz Kranzinger*, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung, Stuttgart

► *Prof. Dr.-Ing. Dierk Raabe*, Max-Planck-Institut für Eisenforschung, Düsseldorf

► *Prof. Dr. Andreas Tünnermann*, Universität und Fraunhofer Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik, Jena

Franz Kranzinger hat an der Universität Stuttgart Physik studiert. Er ist Physik-Fachleiter am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) in Stuttgart sowie als Vorsitzender der Bildungsplankommission Physik mitverantwortlich für die Erarbeitung und Umsetzung der Physik-Bildungspläne in Baden-Württemberg. Darüber hinaus ist er Physik-Vertreter des Landes Baden-Württemberg in verschiedenen Gremien der Kultusministerkonferenz und Autor mehrerer Schulbücher.

Dierk Raabe wurde im Alter von 34 Jahren zum Direktor am Max-Planck-Institut für Eisenforschung in Düsseldorf berufen. Zuvor studierte er zunächst Musik in Wuppertal und später Metallkunde und Metallphysik an der RWTH Aachen, wo er 1992 auch promovierte und sich 1997 habilitierte. Seine Arbeitsgebiete sind Werkstoffsimulation, Mikrostrukturmechanik, biologische Werkstoffe, Nano-Verbundwerkstoffe und Stähle.

Andreas Tünnermann hat an der Universität Hannover Physik studiert und dort 1992 promoviert. Anschließend war er zunächst Entwicklungsleiter am Laser Zentrum Hannover e.V., bevor er sich 1997 in Hannover habilitierte. Im Alter von 34 Jahren nahm er 1998 einen Ruf an die Universität Jena an, wo er seither den Lehrstuhl für Angewandte Physik innehat. Gleichzeitig ist er Direktor am Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik. Seine Arbeitsgebiete sind die mikro- und nanostrukturierte Optik zur Kontrolle von Licht sowie die Lasertechnik mit Schwerpunkt Festkörper- und Faserlaser.

Redaktion, Herausgeber und Verlag bedanken sich bei den neuen Kuratoren für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen, und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Vorstandsratsitzung

Vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Vorstandsrats der Deutschen Physikalischen Gesellschaft am Sonntag, den 19. März 2006 von 13:00 bis 18:30 (Imbiss ab 12:00) im Internationalen Begegnungszentrum (IBZ) der Wissenschaft München e.V., Amalienstraße 38, München

A TOP-Gruppe: Tagesordnung und Protokoll

- A1. Eröffnung und Annahme der Tagesordnung
- A2. Genehmigung des Protokolls der VR-Sitzung am 12. und 13. November 2005 in Bad Honnef

B TOP-Gruppe: Rückfragen zu den Berichten der Vorstandsmitglieder und des Hauptgeschäftsführers

- B1. Präsident
- B2. Designierter Präsident
- B3. Vizepräsident
- B4. Schatzmeister
- B5. Hauptgeschäftsführer
- B6. VS-Mitglied für Öffentlichkeitsarbeit
- B7. VS-Mitglied für Zeitschriften
- B8. VS-Mitglied für Wissenschaftliche Programme und Preise
- B9. VS-Mitglied für Bildung und Ausbildung
- B10. VS-Mitglied für Berufsfragen und Wissenschaftlichen Nachwuchs
- B11. VS-Mitglied für Industrie und Wirtschaft
- B12. VS-Mitglied für Schule

C TOP-Gruppe: Wahlen

- C1. Wahl eines Schatzmeisters für die Amtsperiode 04/2006 – 03/2009
- C2. Wahlen zu Preiskomitees
- C3. Wahlen zu Kuratorien und Wissenschaftlichen Beiräten

D TOP-Gruppe: Rechtssachen und Reformvorhaben

- D1. Unterrichtung des Vorstandsrats über den Stand der Rechtssache Magnus-Haus
- D2. Neue Satzung der DPG

E TOP-Gruppe: Finanzen

- E1. Bericht zum Jahresabschluss 2005
- E2. Mittelfristige Finanzplanung 2006-2008

F TOP-Gruppe: Studien

- F1. Diskussion der Inhalte der Studie „Klimaschutz und Energieversorgung in Deutschland 1990 – 2020“

G TOP-Gruppe: Verschiedenes

- G1. Termine
- G2. Miszellaneen

Geschäftsstelle der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. (DPG): Hauptstraße 5, D-53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 9232-0, Fax: -50, e-mail: dpg@dpg-physik.de, www.dpg-physik.de

Jubiläum in der Geschäftsstelle

Auf eine 25-jährige Tätigkeit für die DPG blickt Elfriede Wüsthoff (hier mit Hauptgeschäftsführer Bernhard Nunner) zurück. In dieser Zeit arbeitete sie mit zwölf Präsidenten und vier Hauptgeschäftsführern zusammen und erlebte das Wachstum der Gesellschaft von knapp 7000 auf inzwischen über 50000 Mitglieder. Elfriede Wüsthoff ist Buchhalterin des Vereins, für die Personalverwaltung zuständig und wirkt bei der Tagungsorganisation und -durchführung mit. Am Tag der DPG Mitte November dankte Präsident Knut Urban der „guten, hart arbeitenden, mitdenkenden und sich im guten Sinne einmischenden Seele unserer DPG“ sehr herzlich. Elfriede Wüsthoff habe, ausgestattet mit einer „fast unübertrefflichen Menschenkenntnis“ wesentlich dazu beigetragen, dass die DPG in „stürmischen Zeiten ihr Gleichgewicht behalten konnte“.